

Für Frauen bedeutet das Meer einen harten Prüfstein! Die Ozeansonne schöpft in der Berührung mit den Fluten gewisse sonderbar enthüllende Strahlen, gegen die Creme, Puder und Schminke nicht aufkommen. Es bedarf schon großer Jugendlichkeit in Linie, Haut, Gesichtszügen und Blicken, um am Meeresstrand der Mittagssonne mit



Ferien

Phot. Gerstel

Erfolg trotzen zu können. Aber welcher Charme bei denen, die triumphieren und die, gleich der aus Schaum geborenen Venus, Töchter der salzigen Fluten zu sein scheinen und mit Wellen, Sonne und Wind Schindluder treiben! . . . Wie sie doppelt Frauen sind und wie sie die Serien-Silhouetten der städtischen Straßen und die Extravaganzen winterlicher Ballsäle vergessen sein lassen! . . .



Bezaubernde, sommerliche Unordnung, inmitten von Sonne, Sand, Luft und Wasser! Reizvolle Frauen nehmen spinnwebfeine Stoffe zum Vorwand, um sich in ihnen beim Cocktail in der Sonne zu enthüllen! Ein Herkules, dessen nackte braune Haut wie Wachs- tuch in der Sonne glänzt, spielt mit einem Riesengummiball. Im Sande hocken kleine Kinder mit ihrem Fräulein oder mit einem lebenswürdigen Herrn, der ihr Geschrei um des Lächelns ihrer Begleiterin willen erträgt. Spiel von Farben, von nackten Gliedern, von schönen Frauen und schönen Männern, hell

Abgerutscht